



Erasmus+ Blended Intensive Programmes (BIPs)

Gut zu wissen!

- Kurzezeit austauschformat – Austausche dauern zwischen **5 und 30 Tagen**
- Der Austausch wird in einem „**gemischten**“ Format durchgeführt:
Der persönliche Austausch wird mit einer **digitalen Austauschphase** kombiniert
- Die digitale Phase findet **vor, während** oder **nach** dem Präsenzprogramm statt und wird in der Regel für Zwecke wie Kick-off, Gruppenbildung, Einführung oder Nachbesprechung genutzt
- Studierende und Lehrkräfte, die zum persönlichen Programm reisen, erhalten **finanzielle Unterstützung** (Tagegeld, Reisekostenzuschuss, Zuschläge für umweltfreundliches Reisen und Inklusion) aus dem Erasmus+-Programm ihrer Heimatuniversität
- Ein BIP muss mindestens **drei Universitäten** aus drei verschiedenen [EU-Mitgliedstaaten und Drittländern](#) umfassen, die [dem Erasmus+-Programm angeschlossen sind](#)
- Mindestens **10 Studierende oder Mitarbeiter** der teilnehmenden Hochschulen müssen anreisen, um am Präsenzprogramm teilzunehmen.
- Die Studierenden müssen ein Zertifikat oder ein Zeugnis erhalten, aus dem hervorgeht, dass ihnen für die Teilnahme am BIP mindestens **3 ECTS-Punkte** verliehen wurden.
- Die **gastgebende Universität** erhält eine **finanzielle Unterstützung** (400 EUR pro Teilnehmer, bis zu 8000 EUR) für die Organisation der Präsenzphase eines BIPs.

Weitere Informationen

[Erasmus+-Programmleitfaden](#)

[Leitfaden zur Umsetzung von Blended Intensive Programmes](#)

Kontakt

Tobias Lebens
International Office

tobias.lebens@hwr-berlin.de

+49 30 30877-1514



Foto1 : Klaus Lange, Berlin

